

## NEUNBURGER KLASSIK-GALAKONZERT

**BEETHOVEN-**

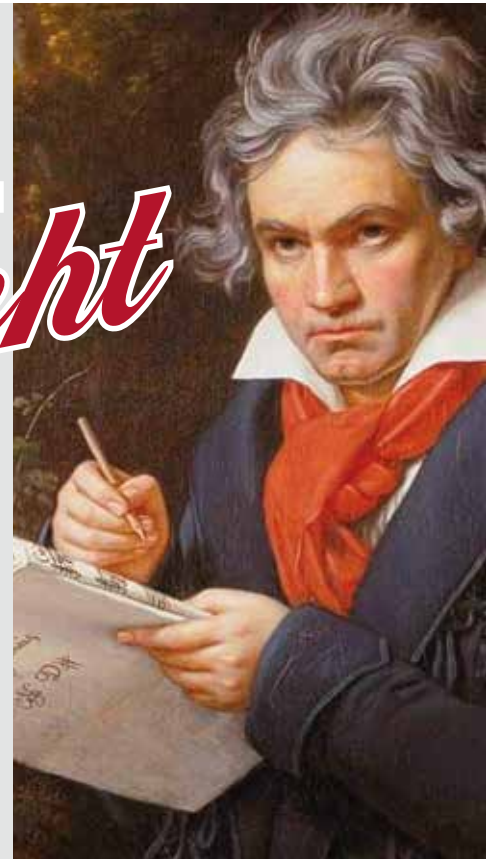
Philharmonie Königgrätz

Filharmonie Hradec Králové

*Nacht*Dirigent: **Andreas Sebastian Weiser**Solist Violine: **Milan Pala****2. Oktober 2021 • 20h**  
Schwarzachtalhalle Neunburg

Ludwig van Beethoven (1770 – 1827)

Konzert für Violine und Orchester D-Dur op. 61 Symphonie Nr. 7 A-Dur op. 92



TICKETS &amp; RESERVIERUNG: Stadtwerke Neunburg • Telefon 0 96 72 / 92 08 514 • E-Mail: schwarzachtalhalle@stadtwerke-neunburg.de

EINTRITTSPREISE: 40/35/30 Euro • WEITERE INFOS: www.kunstverein-unverdorben.de

Gefördert vom Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds, Sonderfonds des Bundes für Kulturveranstaltungen, Bezirk Oberpfalz u. Stadt Neunburg

## BEETHOVEN-NACHT ALS KUNSTHERBST-HIGHLIGHT

## Königgrätzer Philharmoniker kommen erstmals nach Neunburg v.W.

Auf Einladung des Neunburger Kunstvereins Unverdorben e. V. gastiert am Samstag, 2. Oktober, 20 Uhr, die Filharmonie Hradec Králové aus Tschechien mit einem reinen Beethoven-Programm in der Schwarzachtalhalle: Konzert für Violine und Orchester D-Dur op. 61 – Solist ist der slowakische Geiger Milan Pala – und Symphonie Nr. 7 A-Dur op. 92.

„Damit endet eine monatelange, durch die Pandemie bedingte Zwangspause für große Konzertveranstaltungen“, freuen sich beim Präsentationstermin I. Bürgermeister Martin Birner, Hallenmanagerin Rosa Schafbauer und Kulturbeauftragter Karl Stumpf mit ihren tschechischen Gästen, Intendant Vacláv Derner und Maestro Andreas Sebastian Weiser, Gastdirigent der Königgrätzer Philharmoniker: Fortgesetzt wird ein „Neunburger Zyklus“ aller 9 Symphonien Ludwig van Beethovens: Nach der „Ersten“ (Junge Philharmonie Ostbayern, 2012), der „Neunten“ (Chorphilharmonie Regensburg mit Partnerchor Kobe, Japan, 2013) und

Nr. 6 „Pastorale“ (Thüringen Philharmonie Gotha, 2014) jetzt auch die „Siebte“: Der Meister selbst adelte sie als „eines meiner besten Werke“, mit ihrem rhythmischen Schwung beeinflusste Opus 92 nachfolgende Komponisten-Generationen. Der Abend verspricht nicht nur ein musikalischer Kunstherbst-Höhepunkt zu werden, sondern soll zur Wiederbelebung eines dauerhaft Länder übergreifenden Kulturaustauschs beitragen.

Der 2. Oktober gilt in der Pfalzgrafenstadt seit 2012 als ein bei Musikliebhaber\*innen viel beachteter „Feiertag der Klassik“. Seit Eröffnung der Schwarzachtalhalle ist dieser Termin für glanzvolle Operngalas oder Orchesterkonzerte mit namhafter internationaler Besetzung reserviert. Daran soll sich auch im Corona-Jahr 2021 nichts ändern. Zu beachten sind aber weiterhin Hygienevorschriften und Abstandsregeln. So ist das Kartenkontingent für die „Beethoven-Nacht“ auf insgesamt 250 Plätze begrenzt. Angehörige eines Hausstandes können

nebeneinander sitzen, FFP2-Masken mitbringen. Wegen erforderlicher Personalisierung der Eintrittskarten ist kein Online-Vorverkauf möglich.

Konzert-Tickets der Preiskategorien I (40 €), II (35 €) und III (30 €) können ab sofort bei den Neunburger Stadtwerken bestellt werden – unter eMail: schwarzachtalhalle@stadtwerke-neunburg.de oder telefonisch: (0 96 72) 92 08 514. Die Abendkasse öffnet um 19 Uhr im Hallenfoyer.

Der **9. NEUNBURGER KUNSTHERBST** beginnt am 17. September mit der Vernissage zur Kunstausstellung

AHOJ 21 „Rund um den Kirchturm“ in der Fronfeste. Am 25. September folgt eine Theaterpremiere: Die Regensburger Kulturbühne gastiert mit dem 2-Personen-Stück „Liebe Frau Nüsslan“ in der Alten Glaspolier Murnthal. „Chansons für Feinschmecker“ ist das Motto eines kulinarischen Kleinstabends am 15. Oktober in der Schwarzachtalhalle mit den Akteuren Anja Killermann (Gesang) & Toby Mayerl (Piano). Serviert wird ein Drei-Gänge-Menü aus der Esszimmer-Küche.

Weitere Kunstherbst-Infos auf der KVU-Webseite: [www.kunstverein-unverdorben.de](http://www.kunstverein-unverdorben.de)



Ca. 45 Orchestermusiker der Filharmonie Hradec Králové (Königgrätz) und Solist Milan Pala (Violine) spielen unter Leitung von Dirigent Andreas Weiser Beethoven-Meisterwerke.